



**jungwacht  
blauring  
sg.ai.ar.gl**

**Jungwacht Blauring SG/AI/AR/GL**

# **Jahresbericht 2024**

# Inhaltsverzeichnis

Editorial	Der Wandel geht weiter, die Zukunft ruft	3
Vision & Strategien	Jungwacht Blauring SG/AI/AR/GL ist Mitglied der IG Sport St. Gallen	4
Projekte & Anlässe	Jungwacht Blauring SG/AI/AR/GL lässt St. Gallen blau-weiss schimmern	6
Gremien	Kantonsleitung SG/AI/AR/GL	8
	Fachgruppen & Gremien im Fokus	10
	Region Linth	12
	Region Rheintal	13
	Region Sargans / Werdenberg (SaWe)	14
	Region Stadt und Umgebung (StauU)	15
	Region Toggenburg	16
	Impulsarbeitsstellen	17
Zahlen & Fakten	Mitgliederzahlen SG/AI/AR/GL 2024	18
	Bilanz & Erfolgsrechnung	20
Nachwort und Dank	Jubla nur dank euch	22
Bildnachweise	Bildnachweise	23
Kontakt	Kontakt	23

## Editorial

# Der Wandel geht weiter, die Zukunft ruft

## Liebe Jubla-Personen, Liebe Unterstützer\*innen, Liebe Leser\*innen

**«Als Lebensfreu(n)de sichtbar sein», «Jubla ist Teamarbeit» und «Lebensfreu(n)de auf Augenhöhe» sind die entwickelten Slogans aus dem fünften Workshop zur Zukunft des Jubla-Kantons SG/AI/AR/GL. Mit grossem Elan wurden im vergangenen Jahr Ziele und Massnahmen dazu erarbeitet.**

Im Sinne des Jubla-Grundsatzes «mitbestimmen» wurde insbesondere an den beiden Kantonskonferenzen an Zielen und Massnahmen für die Zukunft unseres Jubla-Kantons gearbeitet. Erste Früchte konnten bereits geerntet werden und weitere Neuerungen werden im laufenden Jahr noch umgesetzt.

Im Herbst konnten wir uns am Umzug der Olma präsentieren. Mit einem farbenfrohen Wagen inklusive Lagerturm, Feuerschale, Seifenblasenmaschine und zu den Klängen von Lagerliedern zog eine Gruppe Kinder und Leitende durch die Strassen von St. Gallen. Solche Auftritte helfen uns dabei, in der Bevölkerung sichtbar zu sein und unser vielfältiges Engagement einem breiten Publikum zu präsentieren. Vielen Dank allen Helfenden und Kindern, die diesen Auftritt zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben.

Einige Engagierte lassen ihren Blick schon etwas weiter in die Zukunft schweifen. Zehn Jahre nach der letzten Ausgabe ist für das Jahr 2028 das nächste kantonale Sommerlager geplant. Bereits jetzt startet eine Gruppe mit den ersten Planungen und dem Finden von engagierten OK-Mitgliedern.

Wir sind neu Mitglied bei der IG Sport St.Gallen. Sie und alle weiteren Unterstützer\*innen schaffen die finanzielle Basis für unsere Arbeit und bringen viele Kinderaugen zum Strahlen. Vielen Dank dafür!



Tino Waldburger v/o Haschabaja,  
Präsidium Jungwacht Blauring SG/AI/AR/GL

# Jungwacht Blauring SG/AI/AR/GL ist Mitglied der IG Sport St. Gallen



**An der Delegiertenversammlung im Mai 2024 wurde Jungwacht Blauring SG/AI/AR/GL einstimmig als 43. Mitgliedsverband der IG Sport SG aufgenommen. So sind wir nun in allen Kantonen unseres Jubla-Kantons Mitglied im jeweiligen Sportfonds.**



jublao.st.ch/jubla-kanton-sg-ai-ar-gl/finanzielle-unterstuetzung

Die IG Sport SG engagiert sich für öffentliche Sportförderung und unterstützt ihre Mitglieder finanziell und wenn sie Sportgeräte beschaffen möchten. Schon gewusst: auch Zelte sind in diesem Kontext Sportgeräte. Scharen mit Sitz im Kanton St. Gallen können also Gesuche für finanzielle Unterstützung - zum Beispiel für den Zeltkauf oder Zeltblachen - bei der IG Sport SG einreichen. Wenn das Gesuch genehmigt wird, übernimmt die IG Sport SG 50% der Kosten (bzw. maximal 1000 Franken) pro Zelt. Wichtig: Unterstützung erhalten nur die Scharen, deren Gesuch vor dem Kauf der Zelte bewilligt wurde. Rückwirkende Gesuche werden abgelehnt.

Die Mitgliedschaft in der IG Sport bringt noch weitere Vorteile: Scharen können sich für das Qualitätslabel «Sport-verein-t» bewerben und erhalten bei Aufnahme

jährlich einen finanziellen Zustupf. Ausserdem erhöht die IG Sport SG für Scharen mit dem Label auch den Unterstützungsbeitrag bei der Anschaffung von Sportgeräten. Wenn das Gesuch genehmigt wird, übernimmt die IG Sport SG 60% der Kosten (bzw. maximal 1200 Franken). Eine Bewerbung für das Sport-verein-t Label kann sich also mehrfach lohnen.

Du und deine Schar möchten mehr Informationen oder eine Bewerbung aufsetzen? Nimm mit der IAST Uznach (ast-uznach@jublaost.ch) Kontakt auf.

Wer Jungwacht Blauring SG/AI/AR/GL sonst noch unterstützt, findest Du auf unserer Webseite (Link & QR-Code auf dieser Seite).

Laura Capuano,  
IAST Uznach

## So unterstützen die kantonalen Sportfonds die Jubla SG/AI/AR/GL

Die QR-Codes führen dich zu den Gesuchen / Portalen der Kantone

### IG Sport SG



Die IG Sport SG unterstützt deine Schar bei Neuanschaffungen mit bis zu 50% Kostenübernahme (bis zu 60% bei Sport-verein-t).

### Sportfonds AI



Der Sportfonds AI unterstützt deine Schar bei Neuanschaffungen mit bis zu 50% Kostenübernahme.

### Sportfonds AR



Der Sportfonds AR unterstützt deine Schar bei Neuanschaffungen mit bis zu 50% Kostenübernahme.

### Sportfonds GL



Der Sportfonds GL unterstützt deine Schar bei Neuanschaffungen mit bis zu 30% Kostenübernahme.



**Deine Schar braucht neue Zelte (oder andere Materialien) und du weisst nicht, ob und wie du das mit den Gesuchen genau machen sollst?**

**Melde dich direkt bei der IAST Uznach: [ast-uznach@jublaost.ch](mailto:ast-uznach@jublaost.ch)**

# Jungwacht Blauring SG/Al/AR/GL lässt St. Gallen blau-weiss schimmern

**An einem kühlen Oktobertag schimmerte St. Gallen für einmal nicht grün-weiss: Mit einem blauen Traktor und einem grossen blau-weissen Anhänger machte sich eine motivierte Truppe von Jubla-Menschen auf den Weg durch die St. Galler Altstadt.**

## St.Gallen ist Gastkanton und jetzt?

Seit 30 Jahren war St. Gallen wieder einmal Gastkanton an der hiesigen Olma und Jungwacht Blauring SG/Al/AR/GL durfte einen der heissbegehrten Olmaumzugsplätze bespielen. Ein interregionales Organisationskomitee hat in vielen Stunden Freiwilligenarbeit und mit grosszügiger finanzieller Unterstützung einen einmaligen Auftritt für die Jubla auf die Beine gestellt.

## Jubla so zeigen, wie sie ist

Ein Wagen, der einen Wald nachstellt, Lagerfeuerstimmung mit Feuer und Gesängen und ganz viel Spiel und Spass. So präsentierte sich die Jubla an der Olma. Eine beachtliche Anzahl Kinder und Leitende verteilten neben Äpfeln, Seifenblasen und Flyern auch gute Laune. Und diese Lebensfreude schwappte auf die Besuchenden des Umzugs über: Menschen am Strassenrand stimmten spontan und lautstark in die

bekannten Lagerfeuerlieder ein und trugen so zu einem wunderbaren Erlebnis für alle Beteiligten bei.

## Und was war das Ziel des Ganzen?

Nebst einem unvergesslichen Anlass für die Teilnehmenden konnte die Werbefläche des Olmaumzugs für unseren Verein genützt werden. Die Jubla konnte sich als aktiver Kinder- und Jugendverein dem ganzen Kanton zeigen: Fernsehauftritt, Radiointerview und Zeitungsartikel inklusive.

Dieser Olmaumzug war für die Jubla-Menschen unseres Kantons ein einmaliges Erlebnis und wird sicher noch lange in guter Erinnerung bleiben.

*Felizia Kölbener v/o Feli,  
Kantonsleitung*



#Olma

#Lebensfreu(n)de

#Vernetzung

# Kantonsleitung SG/AI/AR/GL

## Ein Jahr voller Lebensfreu(n)de und gemeinsamem Wachstum



jublaoost.ch /  
jubla-kantons-sg-ai-ar-  
gl/kantonsleitung

Das Jahr 2024 war geprägt von tollen gemeinsamen Erlebnissen und dem Zusammenfinden im neuen Team. Auch die Weiterentwicklung unserer kantonalen Strukturen beschäftigte uns weiterhin und wir konnten neue Projekte für die Zukunft aufgleisen. Aber auch Altbewährtes durfte 2024 nicht fehlen: beispielsweise die Jubla-Party, welche auch dieses Jahr wieder für alle Leitenden stattfand.

An der Jahresplanung im September blickten wir zuerst auf das vergangene Jahr zurück und dann in die Zukunft. Ganz im Sinne der Teambildung lösten wir nebst den Planungsaufgaben auch gemeinsam herausfordernde Rätsel in einem Outdoor-Escape-Game.

Bis zum Jahresende blieb die Zusammensetzung der Kalei konstant, dann verabschiedeten wir uns von Robin und begrüßten neu Feli und etwas später Jil in unserer Runde.

Vielen Dank an die gesamte Kantonsleitung für ihr Engagement und die tollen Momente zusammen!

*Jessica Schwager v/o Aloja,  
Kantonsleitung*

## Die Mitglieder der Kalei



**Tino Waldburger v/o Haschabaia**  
Präsidium / Intervention

*ehem. Jungwacht  
Herisau*



**Sandro Zuberbühler v/o Loju**  
Ausbildung

*ehem. Jungwacht  
Herisau*



**Andrea Zünd**  
Coaching / Finanzen

*ehem. Jubla Altstätten*



**Jessica Schwager v/o Aloja**  
Kommunikation & PR /  
Regionalleitung  
Sargans-Werdenberg

*ehem. Blauring  
Wil-Bronschofen*



**Manuel Heeb v/o Furni**  
Ehemalige / Regional-  
leitung Stadt und  
Umgebung

*ehem. Jubla  
Rorschach*



**Verena Kaiser**  
Kantonspräses /  
Arbeitgeberin

## Austritte 2024

**Robin Schneider:** Ausbildung, Regionalleitung Rheintal

## Neueintritte 2025\*

**Felizia Kölbener v/o Feli;** FG Animation  
**Jil Steiner**

\*Feli und Jil wurden im Rahmen der Kantonskonferenz 1-25 offiziell als Mitglieder der Kantonsleitung aufgenommen. Fotos folgen zu gegebener Zeit auf unserer Webseite (Link und QR-Code auf S.8).

# Fachgruppen & Gremien im Fokus



jublaost.ch/jubla-kanton-  
sg-ai-ar-gl/fachgruppen

**Fachgruppe Coaching:** Die FG Coaching kann auf ein ruhiges und beständiges Jahr zurückblicken. Anfang Jahr fand die jährliche Weiterbildung der Coaches (MF Coach) statt. Da vor den Lagern der Begleitaufwand für die Coaches grösser ist, erhielten alle Coaches im Juni per Post etwas Kleines zum Naschen. Nicht zuletzt dank der guten Begleitung durch die Coaches konnten die Scharen ihre Lager erfolgreich durchführen.

**Fachgruppe Ausbildung:** Die FG Ausbildung konnte ihre neue Struktur weiter festigen. Dadurch konnte sie mit gewohntem Elan und neuen Ideen an die Aufgleisung der Kurssaison herangehen. Die Anzahl Kursplätze wurden im Vergleich zum Vorjahr erhöht, trotzdem mussten zwei Grundkurse mangels Anmeldungen zusammengeschlossen werden. Der Kurs im Herbst stiess kantonal eher auf wenig Interesse, konnte dank national koordiniertem Zusammenschluss aber trotzdem durchgeführt werden.

**Fachgruppe Animation:** Im Juni fand das alljährliche Kursbattle statt, an dem mit den Teilnehmenden ein grosses Strategiegame durchgeführt wurde. Zudem organisierte die FG im November die Jublaparty mit dem Thema «dancing trough time». Bei allen Anlässen hat uns das Jahresthema «öko?-logisch» begleitet.

**Fachgruppe PR/Kommunikation:** Der Jubla-Tag fand auch dieses Jahr wieder in Kooperation mit der nationalen Ebene statt und machte die Jubla in digitalen und Printmedien sichtbar. Auch die Vereinszeitschrift ju.blabla wurde mit einer Ausgabe weitergeführt. Im Herbst verabschiedeten wir uns von Eileen Aigbe und Michelle Agatiello; vielen Dank für euer Engagement!

**Krisentelefon:** Auch in diesem Jahr war das Krisentelefon Anlaufstelle für Jublapersonen, welche in einer Situation herausge- oder überfordert waren. Wir konnten vielfältige Kontakte zu Fachpersonen vermitteln

und den Scharen eine möglichst gute Begleitung bieten.

**Ehemalige:** Im vergangenen Sommer wurde ein Ehemaligenverein für kantonal (und regional) Engagierte gegründet. Der siebenköpfige Vorstand hat mit eigener Unterseite auf der Jublaost-Webseite, Newsletter und ersten durchgeführten Treffen die Grundlagen für ein aktives Ehemaligenwesen SG/AI/AR/GL gelegt.

**Prävention:** Dieses Jahr wurden 41 Kaktus-Lager durchgeführt, wodurch wir rund 1500 Kinder und Jugendliche sowie über 670 Leitungspersonen erreichen konnten. Unser Ziel ist es, dass Kinder und Jugendliche in ihren Fähigkeiten gefördert werden, die notwendig sind, um sich als ausgeglichene Persönlichkeit zu entwickeln. Ende Jahr fand ein Austauschtreffen mit Pfadi, Cevi, Jubla und Voilà Schweiz statt, bei dem neue Ideen und mögliche Veränderungen für Kaktus besprochen wurden. Gestärkt von diesem Treffen blicken wir positiv aufs 2025.



# Ei Ei Ei – ein regionales Ufla mit über 200 Kindern



kam es, dass fast 300 Kinder und Leitende vom 9. bis 12. Mai 2024 in Wurmsbach ihr Zelt aufgeschlagen und den Forschenden geholfen haben. Wir danken dem OK und allen, die dabei waren.

Das viertägige Jubla Camp fand letztes Jahr unter dem Motto «Ziit isch Geld: Reis ih

d' Monopolywelt» statt. Vom 17. bis 20. Oktober trafen sich über 30 Jugendliche und Leitende in Unteriberg Schwyz um gemeinsam reich zu werden.

In diesem Jahr durften wir einige neue Mitglieder in der Relei Linth begrüßen. Wir freuen uns schon jetzt auf die gemeinsamen Planungstage, Sitzungen und Anlässe. Auf die nächste UV werden wir auch einige langjährige Releimitglieder verabschieden. Wir danken euch für euren enormen Einsatz in der Region Linth und im ganzen Kanton.

*Simon Landoldt v/o Bosco,  
Präsidium Region Linth*

**Die Region Linth blickt auf ein ereignisreiches Jahr 2024 zurück: Neben Stammtischen, Kursen und des Jubla Camps fand letztes Jahr ein regionales Auffahrtslager statt.**

Ein achtköpfiges Expeditionsteam war auf dem Weg nach Motteia um ein Ei in den gewohnten Lebensraum zu bringen, als ihr Flugzeug plötzlich in Wurmsbach, Jona verunglückte. Die Forschenden baten Teilnehmende aus der Region Linth, ihnen bei der Reparatur des Flugzeuges zu helfen, um die Expedition erfolgreich beenden zu können. Und so



jublaost.ch/  
regionen/linth

# Durch Essen das Netzwerk stärken

**An der Jahresplanung 2024 haben wir uns das Relei-Mehrjahresziel gesetzt, wieder näher an die Scharen ranzukommen. Mit der Aufgabe, die Scharen unserer Region zu besuchen, haben wir im vergangenen Jahr auch eine kleine kulinarische Reise durchs Rheintal unternommen.**

Das Relei-Jahr begann mit einem Meter-Brot, das beim Austausch zwischen Scharen und Lagerleitungen in Widnau serviert wurde. Kurz darauf folgte die Kurssaison mit dem GK Rheintal in Flond. Einen weiteren Happen gab es an der Regionalversammlung in Altstätten – danke an die Jubla Altstätten für den Apéro. An dieser RV mussten wir uns von Präsidentin Ramona Thür und vom Coachingverantwortlichen Florian Lehner verabschieden; als Dankeschön für ihr Engagement erhielten die beiden neben Applaus – wie könnte es auch anders sein – eine kleine Snackbox. Vielleicht auch wegen dem Essen während den Sitzungen haben wir für das Coachingamt schnell Ersatz in Sarah Hasler gefunden; Alex Köppel hat das Präsidium übernommen. Den Weg in die Relei fand auch ein bekanntes Gesicht: Franziska Köppel, die bis Ende 2023 auf der IAST Rebstein gearbeitet hat, ist neue Relei-Präses.

Es ging unterhaltsam weiter: beim gemütlichen Bier am Relei-Treff an der Rhema, beim Pizzaplusch in der Burg Rebstein oder am Jublatag – an dem wir alle angemel-

deten Scharen im Rheintal besuchten – war neben Austausch immer auch etwas für den Gaumen mit dabei. Natürlich machte auch das TWC unter dem Motto «the past and the future – Zeitreise AG» den Jungleitenden aus der Region Hunger auf mehr. Das Jahr haben wir mit einem feinen Spaghettiplusch und Scharleitendenstamm ausklingen lassen. An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei Erich (IAST Rebstein) bedanken, der seit 2024 jeweils das Protokoll unserer Releisitzungen schreibt, während wir am Essen sind.

*Alex Köppel,  
Präsidium Region  
Rheintal*



jublaost.ch/  
regionen/rheintal

# Ein Jahr voller Lebensfreu(n)de

**Spione und Piraten waren wichtige Figuren im vergangenen Relei-Jahr; mit dem Rücktritt unserer Relei-Präsidentin übernimmt nun eine neue Generation das Ruder und sticht in See.**

Das Relei-Jahr 2024 begann mit unserem Kick-Off-Event unter dem Motto «Mister X». Auf der spannenden Suche nach Mister X hatten die jungen Leitungspersonen aus unserer Region nicht nur die Möglichkeit, sich mit Gleichgesinnten aus anderen Scharen auszutauschen, sondern auch unsere Releimitglieder sowie die Aufgaben und Zuständigkeiten der Relei kennenzulernen.



jublaost.ch/  
regionen/sargans-  
werdenberg-sawe



nen. Vielleicht haben sich einige Jungleitende auch Gedanken über ihre eigene Zukunft in der Jubla gemacht und werden schon bald Teil unserer Relei.

Weiter ging es mit unserer Regionalversammlung, bei der wir uns darauf vorbereiteten, die Anliegen und Meinungen der Scharen unserer Region bei der Kantonskonferenz angemessen zu vertreten. Beim Jublatag im Herbst haben wir unsere Scharen besucht. Es ist jedes Mal eine Freude, die engagierten Leitungspersonen und Kinder in Aktion zu erleben!

Ein besonderes Highlight war die zweite Kantonskonferenz, die wir dieses Jahr in unserer Region ausrichten durften. Unter dem Motto «de verhüeneret Schatz vom Piratekapitän Bärebuch» verbrachten wir ein Wochenende voller angeregter Gespräche, spannender Diskussionen und atemberaubender Ausblicke.

Zum Jahresende mussten wir uns von unserer Präsidentin Jana Gmür v/o Tschänna verabschieden, die sich dazu entschlossen hat, ihr Amt niederzulegen und aus der Relei auszutreten. Liebe Tschänna, wir danken dir für dein engagiertes Wirken in verschiedenen Ressorts und deinen wertvollen Beitrag zur Stabilisierung der Relei SaWe. Jubla dank(t) dir!

*Smilla Bättig,  
Region Sargans/Werdenberg*

# Ein Jahr voller Erlebnisse und neuer Releu-Momente

**Im vergangenen Jahr durften wir bei der Relei StauU viele neue Meilensteine und besondere Momente erleben. Ein Highlight war der Releubrunch, bei dem alle Scharen ihren eigenen Releu offiziell willkommen hiessen. Zudem wurde der lang vermisste Bärenplausch wieder ins Leben gerufen – diesmal unter dem neuen Namen «Leueplausch».**



jublaost.ch/  
regionen/stadt-und-  
umgebung-stauu

Das Jahr 2024 war für uns bei der Relei StauU ein Jahr der Veränderung, des Wachstums und der besonderen Begegnungen. Der Leuebrunch war ein besonderes Ereignis, bei dem alle Scharen ihren neuen Releu feierlich begrüßten. Dies war nicht nur ein Moment des Zusammenkommens, sondern auch der Beginn vieler unvergesslicher Erlebnisse, die uns im Laufe des Jahres begleiteten. Unser Releu, ein wichtiger Teil jeder Schar, wurde so zu einem festen Bestandteil der Gemeinschaft, und wir konnten erleben, wie neue Freundschaften geschlossen und Projekte gestartet wurden.



Besonders stolz sind wir darauf, dass im Jahr 2024 der Bärenplausch nach langer Zeit wieder ins Leben gerufen wurde. Unter dem neuen Namen «Leueplausch» trafen sich viele Kinder um einen tollen Spielnachmittag zu verbringen.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Relei-Mitgliedern, die mit ihrem Engagement und ihrer Leidenschaft dazu beigetragen haben, dass dieses Jahr so erfolgreich und bereichernd war.

Gemeinsam haben wir viele tolle und unvergessliche Momente geschaffen, die uns noch lange in Erinnerung bleiben werden. Wir freuen uns auf das kommende Jahr, in dem wir weiterhin gemeinsam wachsen und neue Abenteuer erleben können.

*Chiara Stillhard,  
Co-Präsidium Region Stadt und Umgebung*

# Altbekanntes, neue Gesichter & Geschichten!

## Die Region Toggi mit ihren Traditionen, aber auch mit neuem Wind.

Das Jahr 2024 begann mit dem Scharleitenden-Präses-Treffen in Kirchberg. Gemeinsam diskutierten wir über die Zusammenarbeit der verschiedenen Begleitungs-personen.

Darauf folgte ein rätselreicher Teamevent in St. Gallen, der mit einem feinen Abendessen abgerundet wurde.

Das MF Pio und am Tag darauf erstmals das MF Spiel und Spass fanden bei strahlendem Sonnenschein statt. Beide Module waren gut besucht. Beste Stimmung und viel Schnee umrahmten den GK Toggi in der Lenzerhei-de.

Für weitere Jubla-Momente sorgten der Jublatag und das darauffolgende Jublacamp unter dem Motto «Harry Potten»: Insgesamt erlebten 55 Teilnehmende vier Tage voller Spiel, Spass und Magie.

Der kantonale Themenabend wurde dieses Jahr zum Thema Fotos mit dem Smartphone durchgeführt. Traditionell verabschiedeten wir das alte Jahr mit dem Adventsbruch, welcher gut besucht in Wattwil statt-fand.

Das Jahr 2024 durften wir mit zwei neuen Relei-Mitglie-

dern, Anna Hagmann & Katharina Flammer v/o Talou, abschliessen und freuen uns auf die gemeinsame Zeit!

Wir danken allen Beteiligten für das ereignisreiche 2024!

*Fiona Rentsch v/o Smiro & Nadia Felix,  
Co-Präsidium Region Toggenburg*



jublaost.ch/  
regionen/toggenburg

# Mit Schwung durchs IAST-Jahr

## Es fühlt sich an, als wäre ich erst noch am Jahresbe-richt gesessen; Texte redigierend, layoutend. Gleichzei-tig unterwegs auf Stellentournee, an der Kantonsonfe-renz, oder der IAST-Weiterbildung. Und jetzt ist es rum, mein erstes Jahr auf der IAST.

Etwas angespannt war ich schon, als wir IASTs uns Mitte Januar 2024 zur ersten gemeinsamen Sitzung mit unserer Arbeitgeberin Verena (Mitglieder der Kalei, S.9) trafen. Noch etwas unwissend, was denn die Entschei-dungen, die wir hier zu treffen hatten, genau bedeuten würden, hiess es für mich - und ich denke auch für Laura - loslegen, eintauchen, mitwirken und situativ entscheiden, welcher Schritt der nächste sein könnte.

Denn genauso wie die bereits genannten Aufgaben; auch die Lagersaison, die Regionalversammlungen, der Jublatag, die Jublaparty, die verschiedenen Jahresplanungen mit unterschiedlichen Teams und Gruppen, die Bundesversammlung oder das nationale Pfingstlager Jublasurium: Sie alle forderten und fordern von den IASTs Flexibilität, überlegte Kommunikation, immer wieder neu Prioritäten setzen, Auskünfte einhol-en und Probleme lösen; am besten bevor sie wirklich entstehen.

Manchmal ist es, wie wenn man mit einer Liane von

einem Baum zum nächsten schwingt und - bevor man die nächste Liane überhaupt sieht - loslässt, damit man den ganzen Schwung mitnehmen kann.

Jetzt, nach einem Jahr, glaube ich in etwa zu wissen, was heuer auf mich zukommt. Und ich bin dankbar, habe ich mit Laura und Fabienne zwei Jubla-Men-schen im Team, die mitdenken, mittragen, gestalten und anstossen können; letzteres besonders dann, wenn der eigene Schwung mal knapp wird.

*Erich Koch,  
Impulsarbeitsstelle Rebstein*

**Fabienne Büsser**  
Impulsarbeitsstelle St. Gallen,  
Ausbildung & Coaching



**Laura Capuano**  
Impulsarbeitsstelle Uznach,  
Animation



**Erich Koch**  
Impulsarbeitsstelle Rebstein  
PR/Kommunikation



jublaost.ch/  
impulsarbeitsstelle-  
iaast



Zahlen & Fakten

# Mitgliederzahlen SG/AI/AR/GL 2024

## Mitgliedentwicklung



2023: 4864  
2024: 4800 (-1%)

Kanton	2023	2024
Kalei	8	7
Kantonal Engagierte*	126	134
Impulsarbeitsstellen	3	3
<b>Total</b>	<b>137</b>	<b>144</b>

Toggenburg	2023	2024
Knaben	571	516
Mädchen	669	663
Leiter	230	224
Leiterinnen	264	262
Relei	8	7
Coaches	11	12
<b>Total</b>	<b>1'753</b>	<b>1'684</b>

Stadt und Umgebung	2023	2024
Knaben	190	200
Mädchen	254	285
Leiter	109	101
Leiterinnen	145	128
Relei	11	10
Coaches	7	6
<b>Total</b>	<b>716</b>	<b>730</b>

Sargans-Werdenberg	2023	2024
Knaben	52	52
Mädchen	158	151
Leiter	30	31
Leiterinnen	73	73
Relei	9	6
Coaches	4	3
<b>Total</b>	<b>326</b>	<b>316</b>

Rheintal	2023	2024
Knaben	146	201
Mädchen	484	448
Leiter	143	135
Leiterinnen	196	172
Relei	6	6
Coaches	14	14
<b>Total</b>	<b>990</b>	<b>976</b>

Linth	2023	2024
Knaben	246	253
Mädchen	403	419
Leiter	127	127
Leiterinnen	146	138
Relei	9	9
Coaches	11	11
<b>Total</b>	<b>942</b>	<b>957</b>

Gesamter Kanton SG/AI/AR/GL	2023	2024
<b>Knaben</b>	<b>1'205</b>	<b>1'222</b>
<b>Mädchen</b>	<b>1'969</b>	<b>1'966</b>
<b>Leiter</b>	<b>639</b>	<b>618</b>
<b>Leiterinnen</b>	<b>824</b>	<b>773</b>
<b>Kantonal und Regional Engagierte (Kanton, Relei und Coaches)</b>	<b>224</b>	<b>218</b>
<b>Impulsarbeitsstellen</b>	<b>3</b>	<b>3</b>
<b>Total</b>	<b>4'864</b>	<b>4'800</b>

\*Seit 2018 werden aktive Mitglieder auf reg. und kant. Ebene, die nicht in Kalei, Relei oder Coach sind, unter dieser Rubrik aufgeführt. Personen mit mehreren Rollen werden je Rolle gezählt. Einzelne Jubla-Menschen, die sich kantonal engagieren sind es im Jahr 2024: 114 (2023: 106).

# Bilanz & Erfolgsrechnung

## Aufwände Kantonsleitung SG/AI/AR/GL 2024

	2023 (in CHF)	2024 (in CHF)	Aus- / Weiterbildung	30.00	0.00
<b>Anlässe</b>	<b>4'082.45</b>	<b>3'901.00</b>	Aus- / Weiterbildung	30.00	0.00
Kantonskonferenz I	805.40	246.70	<b>Mitgliedschaften</b>	<b>100.00</b>	<b>500.00</b>
Kantonskonferenz II	793.65	1'116.00	kaktus - FG Suchtprävention	100.00	500.00
Bundesversammlung	475.50	366.00	<b>Öffentlichkeitsarbeit</b>	<b>2'073.60</b>	<b>2'778.00</b>
ÜPSS / Jahresplanung	2007.90	1871.45	Öffentlichkeitsarbeit	600.00	600.00
Sitzungen Kalei	0.00	300.85	Kalei-Kleidung	500.00	290.65
			Weihnachtskarten Druck	0.00	149.20
<b>Ressorts / Arbeitsgruppen</b>	<b>11'069.51</b>	<b>8'867.99</b>	Weihnachtskarten Versand	0.00	300.00
Animation (Projekte)	1'187.57	2'469.86	Jahresbericht Druck	973.60	1'063.15
ju.blabla Druck	3'901.15	2'004.30	Jahresbericht Versand	0.00	375.00
ju.blabla Versand	1'737.10	885.30	<b>Versicherung</b>	<b>281.95</b>	<b>252.30</b>
Krisentelefon	1'143.55	1'179.03	Versicherung	281.95	252.30
Website / Informatik	1'809.90	996.65	<b>Diverse Aufwände</b>	<b>9'310.00</b>	<b>8'508.30</b>
Spesen Fachgruppen	1'233.05	953.00	Geschenke	544.45	784.10
Sitzungen Fachgruppen	0.00	105.45	Weihnachtsessen	770.00	700.00
Relei-Begleitung	57.19	274.40	Rückstellungen	7'000.00	7'000.00
			Sonstige Aufwände	995.55	24.00
<b>Administration / Spesen</b>	<b>2'261.80</b>	<b>1'917.61</b>	<b>Total Aufwände</b>	<b>29'208.61</b>	<b>26'725.00</b>
Büromaterial	60.00	19.95			
Kopien / Papier / PC	48.30	5.50			
Reisespesen Kalei	2'153.50	1'892.16			

## Jahresrechnung 2024

Wir beenden das Jahr 2024 mit einem kleinen Verlust. Bei genauerer Betrachtung der einzelnen Positionen sieht man, dass in einigen Bereichen weniger Ausgaben als erwartet entstanden sind. Die eingesparten Mittel fliessen als Rückstellungen in den Krisenfonds und ein kantonales Grossprojekt.

Andrea Zünd,  
Verantwortliche Finanzen Kantonsleitung

## Erträge Kantonsleitung SG/AI/AR/GL 2024

	2023 (in CHF)	2024 (in CHF)
<b>Beitragszahlungen</b>	<b>31'246.00</b>	<b>25'903.32</b>
Beiträge Kath. Konfessionsteil des Kt. St.Gallen	13'000.00	13'000.00
Beiträge Sportfonds AI	500.00	500.00
Beiträge Sportfonds GL	2'700.00	1'700.00
Beiträge Sportfonds AR	10'500.00	8'600.00
Beiträge kath. Kirchenrat GL	0.00	500.00
Beiträge Verband der Kirchengemeinden AR	500.00	500.00
ju.blabla Beiträge Regionen	0.00	0.00
ju.blabla Beiträge Abonnements	46.00	0.00
Kurse	4'000.00	1'603.32
<b>Diverse Erträge</b>	<b>0.00</b>	<b>125.00</b>
Zinsertrag	0.00	0.00
Sonstige Erträge	0.00	125.00
<b>Total Erträge</b>	<b>31'246.00</b>	<b>26'028.32</b>
<b>Ergebnis</b>	<b>2'037.39</b>	<b>-696.68</b>

Die Jahresrechnung wurde durch die Kantonskonferenz (Kako) 1-25 genehmigt.

## Jubla nur dank euch

Herzlichen Dank für euren unglaublichen Einsatz und eure wertvolle Arbeit im vergangenen Jahr! Es war ein grossartiges Jahr mit vielen unvergesslichen Jubla-Momenten.

Mit viel Kreativität und Herzblut gestaltet ihr Leitende unzählige Gruppenstunden, Lager und Projekte. Ihr schenkt eure Zeit und eure Energie. Dank eures Engagements wird die Jubla zu einem Ort, an dem Kinder spielerisch wachsen können, an dem sie sich ausprobieren und entfalten dürfen und an dem sie

ganz ohne Leistungsdruck Spass haben. Ihr seid es, die diesen Raum schaffen und den Kindern unvergessliche Momente ermöglichen.

Euer Engagement ist wertvoll. Ihr bringt Kinderaugen zum Strahlen und schafft Lebensfreu(n)de.

Dank auch allen weiteren Unterstützer\*innen und Partner\*innen der Jubla.

Jubla SG/AI/AR/GL dank(t) euch.

*Eure Kantonsleitung*

## Bildnachweise

Titelbild	Stimmungsbild Olma-Umzugswagen, 2024
S. 4	Delegiertenversammlung IG Sport SG, 2024
S. 6/7	Jubla SG/AI/AR/GL am Olma-Umzug, 2024, © Michael Huwiler; www.foto-huwi.ch
S. 9	Portraits Kantonsleitung, o.J.
S. 10	Jubla SG/AI/AR/GL am Olma-Umzug, 2024
S. 12	Teilnehmende des Ufla Linth, 2024
S. 13	Brunch während der Jahresplanung Relei Rheintal, 2024
S. 14	Die Regionalleitung Sargans-Werdenberg, 2024
S. 15	Releuen der Region Stadt und Umgebung, 2024
S. 15	Anlass der Region Stadt und Umgebung auf dem Klosterplatz SG, 2024
S. 16	Teilnehmende des Fortbildungsmodul Spiel und Spass der Region Toggenburg, 2024
S. 17	Portraits IAST-Team, 2024
S. 18	Sommerlager Blauring Wil-Bronschofen, 2024
S. 20/21	Stimmungsbild Olma-Umzugswagen, 2024
S. 22	Sommerlager Jubla Gams, 2024

## Informationen & Kontakt

Den Jahresbericht gibt es auch digital:  
[jublaost.ch/jubla-kanton-sg-ai-ar-gl/kantonsleitung/downloads](https://jublaost.ch/jubla-kanton-sg-ai-ar-gl/kantonsleitung/downloads)



Jungwacht Blauring SG/AI/AR/GL  
 Webergasse 9  
 9000 St. Gallen

079 834 89 54 | [praesidium@jublaost.ch](mailto:praesidium@jublaost.ch) | [jublaost.ch](https://jublaost.ch)

f jublaost | @jubla\_sgaiargl

**P.P.**

**8730 Uznach**

**DIE POST** 

## **Jungwacht Blauring bietet ...**

- ... einen Ort, an dem Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene Gemeinschaft erleben und Wertschätzung erfahren.**
- ... eine Möglichkeit, sich zu engagieren, gemeinsam Entscheide zu treffen und Verantwortung für sich und andere zu übernehmen.**
- ... Raum für Fragen des Lebens und besondere Momente.**
- ... Aktivitäten im Freien und in der Natur, um sich zu bewegen und ohne Leistungsdruck Spass zu haben.**
- ... Freiraum, Neues zu wagen und sich ganzheitlich zu entwickeln.**
- ... Sicherheit und Qualität durch anerkannte Ausbildung und Begleitung der Leitenden.**
- ... Lebensfreu(n)de.**